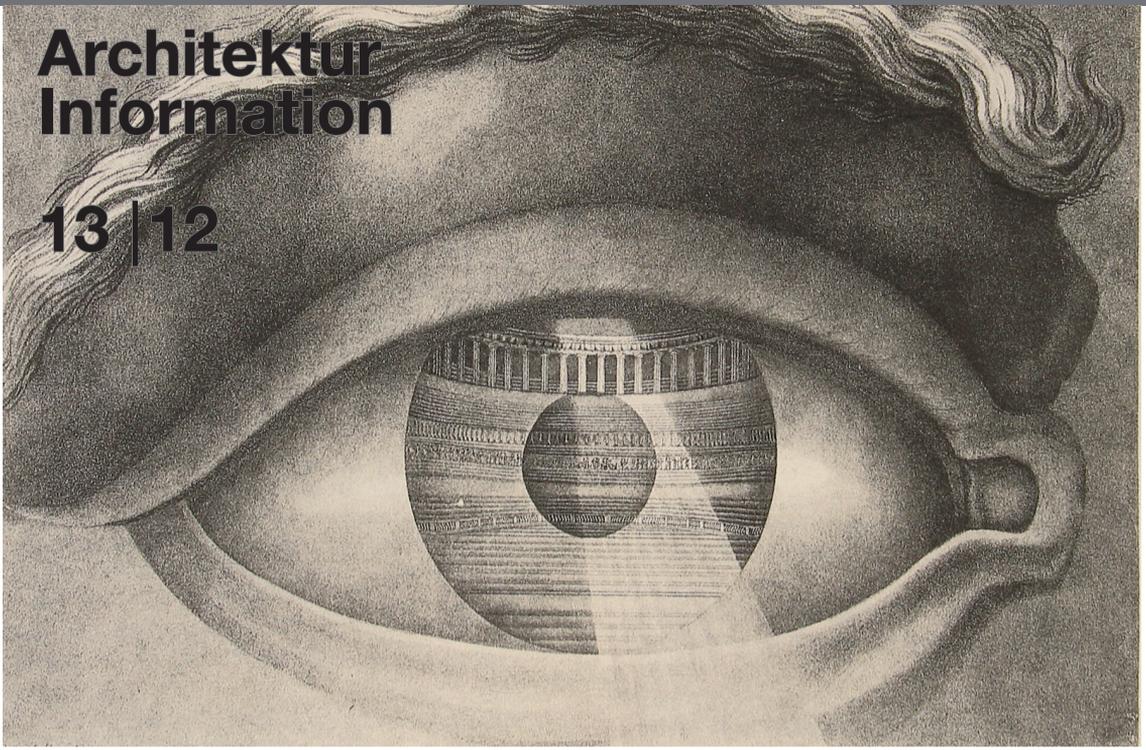


Architektur Information

13 | 12



Dienstag 28.08.2012, 10.30 Uhr

Gasteig

Rosenheimerstraße 5, München

**Vortrag | Berühmte Kirchenbauwerke 2:
Der Florentiner Dom und
der Dom von Siena**

Es war ein Donnerschlag der Kunstgeschichte: Anfang des 15. Jahrhunderts schuf Filippo Brunelleschi (1376–1446), ein Goldschmied ohne Architekturerfahrung, die größte gemauerte Kuppel aller Zeiten für den Florentiner Dom – ein Meisterwerk der Frührenaissance. Dies war auch eine Antwort an Siena, dessen Dom mit seinen Marmorarbeiten und Mosaikfußboden ein Meilenstein gotischer Architektur ist. Dessen Vergrößerung wurde 1357 eingestellt, als dreiviertel der Einwohner an der Pest starben. Überreste erinnern bis heute an diesen großartigen Plan.

Vortrag von Dr. Falk Bachter

www.gasteig.de

Mittwoch 19.09.2012, 19.00 Uhr

Architekturmuseum Schwaben

Thelottstraße 11, Augsburg

Ausstellungseröffnung | Bauten erinnern.

Augsburg in der NS-Zeit

Mit dem Tod der Zeitzeugen werden Bauten zu wichtigen Dokumenten der Erinnerung. Alle Bereiche des Lebens im Nationalsozialismus in Augsburg, von der Verwaltung des Terrors bis zu Widerstand und KZ-Außenlager, werden mit den authentischen Orten verknüpft und damit eindringlich erfahrbar. Ausstellung und begleitende Publikation entstehen in Kooperation mit dem Stadtarchiv Augsburg.

www.architekturmuseum.de

Foto: Sammlung Häußler



Mittwoch 26.09.2012, 19.00 Uhr

Pinakothek der Moderne

Barer Straße 40, München

Ausstellungseröffnung | Der Architekt –

Geschichte und Gegenwart eines Berufsstandes

Obwohl Bauen zu den ältesten Tätigkeiten des Menschen gehört und die Architektur als Mutter der Künste gilt, sind die Arbeit des Architekten und die historische Entwicklung des Berufs nur Wenigen genauer bekannt. In einer umfassenden Ausstellung werden die vielen Veränderungen des Berufsbildes vom Baumeister zum Künstler und vom Konstrukteur zum Organisator sowie das unterschiedliche Verständnis von Aufgabe und Stellung des Architekten in verschiedenen Ländern, Kulturkreisen und Jahrhunderten dargestellt. Beispiele von der Antike bis zur Gegenwart illustrieren und erklären dabei nicht nur die Geschichte und Bedeutung des Berufs, sondern auch das Verhältnis zum Bauherrn, die Umsetzung von Ideen, die bildliche Selbstdarstellung sowie die Beziehungen zu Literatur, Musik und Theater. Mit Gemälden, Zeichnungen, Fotos, Modellen und Filmen entsteht ein ebenso vielfältiges wie spannendes Bild eines Berufsstandes.

www.architekturmuseum.de

Dienstag 02.10.2012, 19.00 Uhr

Haus der Architektur,

Waisenhausstraße 4, München,

Ausstellungseröffnung:

**Infusion oder Gießkanne? Förderung junger
Architekten in Wien und München**

Wie sind die Rahmenbedingungen für junge Architekten in München und in Wien? Inwieweit sind diese vergleichbar? Wo gibt es Unterschiede? Wie werden städtische Bauaufträge ausgelobt und vergeben? Erlangen junge Büros auch im Ausland Bekanntheit und werden sie darin unterstützt?

Diese und weitere Fragen diskutieren der Architekt Franz-Josef Balmert, der Wiener „Yo.V.A.“-Architekt Martin Flatz, Senatsrat Franz Kobermaier, und die Architektin Susanne Ritter.

www.byak.de

08.10.2012 - 10.10.2012

Messe München,

Halle C1, Stand 443

Immobilienmesse | Expo Real 2012

Die Bayerische Architektenkammer präsentiert sich wieder gemeinsam mit der Bundesarchitektenkammer (BAK) und zahlreichen anderen Länderkammern auf einer der weltweit wichtigsten Immobilienmessen, der EXPO REAL in München.

Der Messestand der Kammern, der sich v.a. an potenzielle Auftraggeber von Architektenleistungen richtet, dient dabei als Plattform für zahlreiche Veranstaltungen und Gespräche, aber auch als Treff- und Ruhepunkt für alle Architekten auf der Messe.

www.byak.de

11.10.2012 - 14.10.2012

Haus der Architektur

Waisenhausstraße 4, München

Tagung | bdla-Planerforum in München

Auch in diesem Jahr werden beim bdla-Planerforum herausragende Projekte zeitgenössischer Landschaftsarchitektur vor Ort besichtigt und die städtebaulichen Besonderheiten der gastgebenden Stadt diskutiert.

In München sind in den letzten Jahren durch Konversion von Kasernen, Gewerbe und Verkehrsinfrastrukturen neue urbane Wohnquartiere entstanden, sei es entlang der Gleistrasse Hauptbahnhof-Laim-Pasing oder die Messestadt Riem. Trotz exorbitanter Bodenpreise gelingt es, die neuen Quartiere mit hochwertigen öffentlichen Freiräumen auszustatten und eine soziale Durchmischung sicher zu stellen. Schlüssel zum Erfolg ist nicht zuletzt die sogenannte „Münchener Mischung“. Das Prinzip ist u.a. bei Neubaugebieten wie Theresienhöhe oder der Messestadt Riem angewandt worden, die im Rahmen des bdla-Planerforums besichtigt werden. Anmeldung und Ablauf unter www.bdla.de

München | Ausstellungen

14.06.2012 - 02.09.2012

Architekturmuseum der TU München

Barer Straße 40, München

Ausstellung | L'architecture engagée –

Manifeste zur Veränderung der Gesellschaft

In sieben Abteilungen werden architektonische Projekte und Konzepte vorgestellt, in denen das sozial- und wirtschaftspolitische Engagement zur Veränderung gesellschaftlicher Verhältnisse von Architekten und Theoretikern wie Robert Owen, Bruno Taut, Frank Lloyd Wright, Frei Otto und Yona Friedman sowie die Versuche der Erziehung eines neuen Menschen in Kommunehäusern und Bandstädten exemplarisch dargestellt werden.

Öffnungszeiten: Mo 10.00 Uhr - 18:00 Uhr,

Do 10.00 Uhr - 20:00 Uhr

www.architekturmuseum.de

21.06.2012 - 02.09.2012

Pinakothek der Moderne

Barer Straße 40, München

Ausstellung | Le Corbusier.

Le poème de l'angle droit

Le Corbusier hat von 1947 bis 1953 eine Folge von Lithographien erstellt, die in dieser Ausstellung gezeigt werden. Die Lithographien zeigen die künstlerische Umsetzung seines Weltbildes und können damit auch als eine Art Selbstbildnis bezeichnet werden. Da die Bauten Le Corbusiers nach seiner eigenen Aussage erst durch seine freie künstlerische Arbeit möglich wurden, erschließt der Zyklus auch die architektonischen Werke eines der größten Architekten des 20. Jahrhunderts.

Öffnungszeiten: Mo 10.00 Uhr - 18:00 Uhr,

Do 10.00 Uhr - 20:00 Uhr

www.architekturmuseum.de

21.06.2012 - 16.09.2012

Museum Villa Stuck
Prinzregentenstraße 60, München
Ausstellung | Terunobu Fujimori.
Architekt. Werkschau 1986-2012

Die Ausstellung veranschaulicht anhand von Modellen, Zeichnungen, Materialafeln, Architekturplänen und Fotografien das Schaffen Fujimoris. Höhepunkt ist ein eigens für den Garten der Villa entwickeltes, mobiles Teehaus, das »Walking Café«. Öffnungszeiten: Di - So 11.00 Uhr - 18.00 Uhr
www.villastuck.de

22.06.2012 - 30.09.2012

Südwiese, vor der alten Pinakothek
Barerstraße 27, München
Ausstellung | Marcel Duchamp.

Le Mystère de Munich
Der Künstler Marcel Duchamp traf am 21. Juni 1912 in München ein und wohnte für drei Monate in der Barer Straße 65. Dieser Aufenthalt jährt sich im Sommer 2012 zum hundertsten Mal. In diesem Zusammenhang wird die von Rudolf Herz entworfene Skulptur auf der Südwiese vor der Alten Pinakothek, nicht weit entfernt von Duchamps damaligem Wohnort.
www.architekturmuseum.de

22.06.2012 - 20.09.2012

Henn Galerie
Augustenstraße 54, München
Ausstellung | Cities Unknown

Die Henn Galerie in München zeigt HG Eschs Fotos von "Unbekannten Städten" in China. Zu sehen sind Städte die so sind, wie sie sind: Gesichtslos, von Smog verhangen, radikal heterogen, selbstähnlich bis zur Unkenntlichkeit und frisch in die Landschaft gepflanzt. Eschs Blick ist einzigartig und beklemmend.
Öffnungszeiten: Di - Fr 12.00 Uhr - 19.00 Uhr
Sa 10.00 Uhr - 16.00 Uhr
www.hengalerie.com

20.07.2012 - 09.09.2012

Gasteig
Rosenheimerstraße 5, München
Ausstellung | Otl Aicher – Design Olympia 72
Otl Aicher (1922–1991) zählt zu den bedeutendsten Gestaltern des zwanzigsten Jahrhunderts und ist Gründer der international renommierten Hochschule für Gestaltung in Ulm. Zum vierzigsten Jahrestag der Olympischen Spiele in München zeigt die Aspekt Galerie aus der Sammlung von Bernd Brand eine umfangreiche Ausstellung mit Plakaten, Drucksachen und Objekten, die Otl Aicher von 1967 bis 1972 mit seinem Team entwickelt hat.
Öffnungszeiten: täglich von 08.00 Uhr - 23.00 Uhr
www.gasteig.de

21.07.2012 - 21.10.2012

Hofgarten München
Odeonsplatz, München
Installation | Verhüllung der Hofarkaden
Im Münchner Hofgarten findet die Installation REPLIKA statt: eine Inszenierung der Arkadengänge. Für diese Kunstaktion hat sich die in München lebende Künstlerin und Modedesignerin Ayzit Bostan mit dem Münchner Industriedesigner und Fotografen Gerhardt Kellermann zusammen geschlossen. REPLIKA wurde im Rahmen eines Wettbewerbs der Kunst im öffentlichen Raum ausgewählt, der 2011 vom Kulturreferat ausgelobt worden war.
www.replika.cc

27.07.2012 - 31.08.2012

Architekturgalerie München
Türkenstrasse 30, München
Ausstellung | Hopkins Architects
Die Ausstellung des britischen Architekturbüros gibt einen Überblick über ihre bekanntesten Werke mit besonderem Fokus auf das letzte Jahrzehnt. Die gezeigten Gebäude sollen einen Eindruck vermitteln, wie sich die architektonische Formensprache des Büros verändert hat, obwohl man sich seinen gestalterischen Grundprinzipien treu geblieben ist. Viele dieser aktuellen Projekten sind Teil der Ausstellung, wie z.B. das Shin Marunouchi Hochhaus in Tokyo, Gate Village in Dubai, die LEED Platinum zertifizierte Kroon Hall für die Fakultät der Forst- und Umweltwissenschaften.
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi: 09.30 Uhr - 19.00 Uhr
Do, Fr: 09.30 Uhr - 19.30 Uhr,
Sa: 09.30 Uhr - 18.00 Uhr
www.architekturgalerie-muenchen.de

Auswärts | Ausstellungen und Veranstaltungen

Dienstag, 11.09.2012, 19.00 Uhr

Neuen Museum
Luitpoldstraße 5, Nürnberg
Ausstellungseröffnung und Preisverleihung | Auszeichnung Guter Bauten Franken 2012
Bei dem „Architekturpreis für Franken“ werden Bauten ins Rampenlicht gerückt, die einen wertvollen Beitrag zur fränkischen Baukultur leisten. Bauwerke, die sich aus den Grenzen des Hergebrachten lösen, die sich mit aktuellen Fragen und Erfordernissen auseinandersetzen, die einen Mehrwert erzeugen, und die Orte schaffen, die für Arbeit, Erholung und Freizeit gerne angenommen werden. Ausgezeichnet werden Bauwerke, Gebäudegruppen und realisierte städtebauliche Planungen mit herausragenden Qualitäten. Der alle drei Jahre vergebene Preis würdigt zudem das erfolgreiche Zusammenwirken von Bauherr und Architekt, die den Preis gemeinsam erhalten. Die Ausstellung zeigt die Preisträger und weitere ausgewählte Arbeiten.
www.frankenpreis.de

23.06.2012 - 28.10.2012

Kunsthhaus Bregenz
Karl-Tizian-Platz, Bregenz
Ausstellung | Architekturmodelle Peter Zumthor
Mit der Präsentation der Architekturmodelle von Peter Zumthor ermöglicht das Kunsthhaus Bregenz erstmals einen Einblick in einen Teil seiner breiten Öffentlichkeit bisher unbekanntem Sammlung. Nähere Informationen unter
www.kunsthhaus-bregenz.at

19.07.2012 - 02.09.2012

Architekturmuseum Schwaben
Thelottstraße 11, Augsburg
Ausstellung | Nachhaltige Schweizer Architektur. Bauen für die 2000-Watt-Gesellschaft
Angesichts schwindender fossiler Ressourcen gewinnt die Entwicklung nachhaltiger, ökologisch vertretbarer Bauweisen zunehmend an Bedeutung. Welche Wege dabei in der Schweiz eingeschlagen werden, zeigt die Ausstellung anhand von 20 beispielhaften Projekten, die sowohl als technologische wie auch als städtebauliche und soziale Pionierleistungen überzeugen.
www.architekturmuseum.de

Sonntag 09.09.2012, 11.00 Uhr

Stadthalle
Ludwigstraße 31, Bayreuth
Veranstaltung | Holz. Wunder. Welten
Am Tag des offenen Denkmals steht in diesem Jahr der Werkstoff Holz im Mittelpunkt. Die bayerische Eröffnungsveranstaltung erfolgt in der Bayreuther Stadthalle. Zu besichtigen sind das Markgräfliche Opernhaus, das seit dem 30. Juni 2012 UNESCO-Welterbe ist, aber auch das Festspielhaus. Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege und die Stadt Bayreuth werden über ihre Internetseiten das Veranstaltungsprogramm vorstellen.
www.bayreuth.de

Donnerstag 13.09.2012, 10.00 Uhr

Universität Bamberg
Dominikanerstraße 2a, Bamberg
Veranstaltung | Chance für den demographischen Wandel
Daseinsvorsorge, Leerstandsmagagement, Aufrechterhalt von Siedlungsstrukturen – Themen, die sich Münchner nur indirekt vorstellen können. Die zukünftige Entwicklung unserer Städte und Gemeinden wird stark davon abhängen, wie die Funktionsfähigkeit der Siedlungsstrukturen und der öffentlichen Daseinsvorsorge auch bei abnehmenden Bevölkerungszahlen sichergestellt werden kann. Dabei gilt es vor allem vitale Stadtzentren und Ortskerne als Ankerpunkte zu erhalten und zu entwickeln.
Die Fachtagung in der Aula der Universität Bamberg, einer umgenutzten Kirche des Dominikanerklosters, wird sich mit den aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen und deren städtebaulichen Auswirkungen beschäftigen. Vor allem aber wird die Veranstaltung Anregungen und Hinweise geben, wie auf den demographischen Wandel in den Städten und Gemeinden mit Hilfe der Städtebauförderung reagiert werden kann.
Kostenlose Anmeldung bis 06. September.
www.stmi.bayern.de

Die Fachtagung in der Aula der Universität Bamberg, einer umgenutzten Kirche des Dominikanerklosters, wird sich mit den aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen und deren städtebaulichen Auswirkungen beschäftigen. Vor allem aber wird die Veranstaltung Anregungen und Hinweise geben, wie auf den demographischen Wandel in den Städten und Gemeinden mit Hilfe der Städtebauförderung reagiert werden kann.
Kostenlose Anmeldung bis 06. September.
www.stmi.bayern.de

Montag, 17.09.2012, 20.00 Uhr

Kunsthhaus Kaufbeuren,
Spitaltor 2, Kaufbeuren,
Vortrag | bauen in kaufbeuren und anderswo:
Prof. Florian Nagler, München
Das Kunsthhaus Kaufbeuren und das Baureferat der Stadt Kaufbeuren laden herzlich ein zur Architekturvortragsreihe 2012.
Der Eintritt ist frei.
www.byak.de

Vorankündigungen

25.10.2012 - 26.10.2012

Vorhoelzer Forum,
Arcisstraße 21, München
Konferenz | „Demokratisches Grün“
40 Jahre Olympiapark München
Der Olympiapark wird 40 Jahre alt. Anlässlich dieses Jubiläums beleuchtet die Konferenz das Konzept des Olympiaparkes als Gebrauchspark, sowie aktuelle Beispiele aus London und Rio de Janeiro. Als Referenten sprechen Prof. Rogine Keller, Prof. Dr. Stefanie Hennecke, Tobias Govert, Prof. Dr. Dietrich Erben, Dr. Elisabeth Spieker, Prof. Kilian Stauss, Josef Grillmeier, Florian Hanusch, Dr. Nicole Uhrig, Prof. Solange Araujo de Carvalho, Katrin Schulze, Bettina Bergande und Guido Hager. Anmeldung zur kostenfreien Veranstaltung ab Ende Juli auf der Homepage der Studienfakultät:
www.landschaft.wzw.tum.de

Titelbild: Claude-Nicolas Ledoux, »Coup d'oeil du Théâtre de Besançon«, in: Architecture considérée sous le rapport de l'art, des moeurs et de la législation
Herausgegeben von
Fakultät für Architektur und Architekturmuseum der
Technischen Universität München
Arcisstraße 21 | 80333 München | Tel 089 28922493
www.architekturmuseum.de | www.ar.tum.de
Kontakt: ai@ar.tum.de | Redaktion: Annalena Morra
Nächster Erscheinungstermin: 08.10.2012
Redaktionsschluss: 27.09.2012
Die Texte sind den Pressemitteilungen
der Veranstalter entnommen
der Veranstalter entnommen